

## Das 40. Capitel von Keynfahrn Saltz.

Wasser-  
sucht.

**A**uß dem Keynfahrn wirdt ein Saltz zubereitet / auff gleiche  
Weiß wie von Meter vnd Beyfußkraut. Vnd ist dasselbige  
insonderheit gut / wider die Wassersucht / auff gleiche weiß  
wie das Beyfuß Saltz inngenommen.

Ferner dienet es auch wider alle innerliche Gebrechen / wie  
das Del / vnd da das Del einem nit anmütig were / kan er insolchem  
Fall das Saltz gebrauchen.

## Das 41. Capitel vom Sale Botryos.

**D**as Trauben kraut heist lateinisch Botrys, davon wirdt  
ein köstlich Saltz auff folgende weiß præparirt. Man  
brennet es mit seiner ganzen Substantz zu Aschen / dar-  
nach zeucht man das Saltz darauß / wie vom Vermuth vnd  
Beyfuß gemeldet worden.

Schwerer  
Athem.

Solches brauchet man wider das schwerlich Athemen / vnd  
andern mehr Kranckheiten vor sich selbst mit Wein / oder mit an-  
dern puluerisirten Kräutern vermische / gebraucht.

## Das 42. Capitel von Chamillen-Saltz.

Reichen.

Athem.  
Geelsucht.  
Lendenweh

**E**s wirdt von der Chamillen / wie von vorgedachten Kräu-  
tern ein nützlich saltz gemacht vnd außgezogen / das zu vie-  
len Leibsgebresten dienlich vnd heylsam ist / wirdt mit Pillu-  
len myxturen vnd andern Apothekerischen Arzneyen vermische /  
gebraucht / dienet fürnemlich wider das Reichen vnd schwer-  
lich Athmen / deßgleichen für die Geelsucht vnd  
Lendenwehe.

Das